

Krka Brücke (Kroatien)



Projektbeschreibung

Etwa 2 Kilometer südlich von Skradin (Kroatien) wurde in unmittelbarer Nähe zum Krka Nationalpark eine Bogenbrücke über den Canyon des Krka Flusses errichtet. Der Rohbau des im 2003 begonnenen Bauvorhabens wurde im Oktober 2004 fertig gestellt. Im Juni 2005 – rechtzeitig vor Beginn der Urlaubssaison – erfolgte die Verkehrsfreigabe der neuen Brücke. Das Bauwerk überzeugt durch seine harmonische Integration in die Landschaft. Aber auch technisch beeindruckt das Bauwerk: Die 390m lange Brücke hat eine freie Bogenspannweite von 204m. Hier überquert eine 4-spurige Autobahn in einer Höhe von 66m den Fluss. Der 23m breite Überbau wurde als Stahl-Verbundtragwerk mit Fahrbahnplatten aus Fertigteilen hergestellt.

Der Brückenbogen mit seinem Querschnitt von 10 x 3m wuchs im Freivorbau in Abschnitten von jeweils 5,20m.

Gelieferte Produkte

Die mageba lieferte für die Krka Brücke insgesamt zwei Lamellenfugen vom Typ LR6. Die Fugen besitzen einen maximalen Dehnweg von 400mm. Aufgrund der vorhandenen topographischen Lage, wurden die Fugen mit einem speziellen Korrosionsschutzsystem ausgestattet. Der Korrosionsschutz wurde nach der Norm EN ISO 12944 erstellt und entspricht der Korrosivitätsklasse C5-M für Brücken im Meerwasserbereich.

Highlights & Fakten

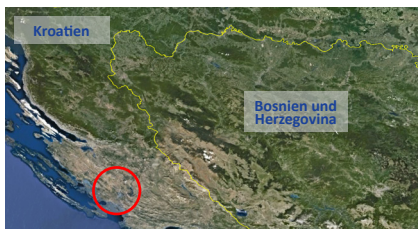
mageba Produkte:

Typ: 2 TENSA®MODULAR
Dehnfugen Typ LR6
Merkmale: max. Bewegung 400 mm
Einbaujahr: 2004

Brücke:

Ort: Skradin
Land: Kroatien
Baujahr: 2003-2004
Typ: Bogenbrücke
Länge: 390 m

Die Brücke liegt in der Nähe des Krka Nationalparks



Die Brücke während des Baus



Die installierte mageba Dehnfuge Typ LR6

